

# IT WELT.at 14 2023

CLOUD COMPUTING

Nummer 14/2023 | Österreichische Post AG | WZ 142039881 W | ITW Verlag GmbH, Ganglbauerstraße 21-23, 1160 Wien

## DER MOTOR FÜR INNOVATION

Die Cloud dient nicht mehr in erster Linie der Kostensenkung, sondern hat sich als DER Innovationstreiber schlechthin etabliert.

**Automatisiertes  
Zertifikatsmanagement  
erhöht Schutz und  
Verfügbarkeit!**

iQSol HSA + ACME-Feature  
100% Security Made in Austria

[www.iqsol.biz](http://www.iqsol.biz)

**iQSol**  
Security made in Austria.



Jetzt  
informieren!



Optimaler  
Passwortschutz: **TIPP.**

**TIPP: Top Identifikation Problematischer  
Passwörter. Mehr auf [www.itdesign.at](http://www.itdesign.at)**

# Vom kleinen, feinen – aber teuren – Unterschied zwischen User- und Device-Lizenzen

In der Microsoft Cloud gibt es Anwendungsfälle, die ganz schön ins Geld gehen können. Dass es auch anders ginge, davon kann der Microsoft Solutions Partner VENDOSOFT viele Geschichten erzählen. Kürzlich sparte der Lizenzausstatter einem Logistikunternehmen über 40 Prozent an Cloud-Gebühren ein. Mit einem simplen Trick ...

## Lizenzierungen hinterfragen

Die Innsbrucker VENDOSOFT GmbH & Co.KG ist auf Cloud-basierte und gebrauchte Microsoft-Produkte spezialisiert. Wegen seiner kompetenten Beratung auch als ‚Lizenzoptimierer‘ bekannt, wurde der Reseller von einem mittständischen Unternehmen gebeten, dessen sehr hoch erscheinende Cloud-Gebühren von jährlich 34.560 Euro unter die Lupe zu nehmen.

Die Anfrage übernahm Fabian Gerum, seit einem knappen Jahrzehnt Microsoft-Lizenzberater. Er stellte erste Fragen und erfuhr: 144 Arbeitsplätze des Logistiklers waren mit Business-Premium-Plänen ausgestattet, die 240 Euro im Jahr kosteten. 84 Mitarbeitende gibt es in der Verwaltung, 60 im Lager. Eine Verteilung, die Fabian Gerum weiterfragen ließ. Und so stellte sich heraus, dass im Lager 25 Computer stehen, die sich die 60 Mitarbeitenden im Schichtbetrieb teilen.

## In der Cloud sind alle gleich

„Hätte das Unternehmen On-Premises-Software eingesetzt,“ erklärt der Microsoft-Profi, „hätte es keine 60 Lizenzen gebraucht, sondern nur 25!“ Denn bei gemeinschaftlich genutzten Computerarbeitsplätzen genügt eine Lizenzierung der Geräte. Das ist in der Cloud anders. „Hier muss für jeden Mitarbeiter eine User-Lizenz angeschafft werden. Es kommt also ungleich teurer, wenn man statt 25 Rechnern 60 Mitarbeiter lizenziert.“

Deshalb stellte Fabian Gerum die Frage in den Raum, ob das Lager unbedingt in die Cloud müsse? Nach seiner Erfahrung ist das oft gar nicht der Fall. „Nein“, lautete denn auch die Antwort. Niemand hier nutzt TEAMS und Exchange wird lokal betrieben. Man ahnt es schon: Diese Abteilung ist mit gerätebasierten Kauflizenzen Welten günstiger dran!

Best Practice für CIOs:  
Lizenzberater Fabian Gerum erklärt, wie Device-Lizenzen jährliche Cloud-Kosten sparen.



## 42 Prozent Cloud-Kosten gespart

Fabian Gerum zeigte dem Kunden die Einsparungen mit gekaufter Software auf: Sie lagen bei 42 Prozent! Das überzeugte und kurzerhand erhielt das Lager 25 Office-2021-Standard-Device-Lizenzen. Gebraucht gekauft – auch das eine Empfehlung von VENDOSOFT – lagen sie bei gerade einmal 210 Euro je Lizenz, insgesamt also 5.250 Euro. Zum Vergleich: Bis dato hatte die Abteilung jährlich 60 User Lizenzen à 240 Euro finanziert. 14.400 Euro. Jedes Jahr.

Ein Blick auf die Verwaltung ergab, dass diese 84 Arbeitsplätze mit den Business-Premium-Plänen gut aufgestellt waren. Die Mitarbeitenden benötigen TEAMS und sind auf Remote Services angewiesen. Damit beläuft sich dieser M365-Dienst weiterhin auf 20.160 Euro im Jahres-Abo. 14.400 Euro jedoch spart der

Logistiker. Macht satte 42 Prozent!

## Digitalisierung – für jeden bezahlbar

Fabian Gerum hat Spaß daran, Unternehmen und Behörden zu helfen, ihre Cloud-Kosten zu reduzieren. Diese Form der Lizenzoptimierung hat nicht zuletzt auch einen Nachhaltigkeitsgedanken: VENDOSOFT ermöglicht mit gebrauchten Microsoft-Lizenzen wirklich jedem Unternehmen den Einsatz dieser hochwertigen Software. Wenn aus jährlich fünfstelligen Cloud-Gebühren ein vierstelliger Einmalposten werden kann, ist Digitalisierung nicht länger ein Privileg großer und vermögender Unternehmen. „Alles eine Frage der Lizenzberatung.“ Die gibt es bei VENDOSOFT übrigens kostenlos!

Mehr erfahren?

[www.vendosoftware.at/hybride-cloud](http://www.vendosoftware.at/hybride-cloud)